

VOM EINSTIEG ZUM AUFSTIEG

Mitarbeiter:innen berichten über ihre
Karriere bei ENGIE Refrigeration

Wie sieht die Arbeitswelt bei einem international erfolgreichen Kälte- und Wärmespezialisten wie ENGIE Refrigeration aus? Davon berichten die, die es wirklich wissen: Aus erster Hand erzählen Mitarbeiter:innen aus verschiedenen Unternehmensbereichen über ihre Tätigkeiten bei ENGIE Refrigeration. Dabei sind die Aufgaben so vielfältig wie die Einstiegsmöglichkeiten, die der Lindauer Kälte- und Wärmespezialist bietet.

**„Ich bin Projekt Mensch durch und durch –
und bei ENGIE Refrigeration kann ich genau das leben.“**

Mein Weg zu ENGIE Refrigeration war kein Zufall, sondern das Ergebnis einer langjährigen Freundschaft und einer klaren Vision. Jovica Seat, mein ältester Freund, hatte mir immer wieder von ENGIE Refrigeration erzählt – und als ich mich beruflich neu orientieren wollte, war für mich sofort klar: Das könnte passen. Nach einem Gespräch mit ihm und einem ersten Kennenlernen mit Andreas Haase, meinem heutigen Vorgesetzten, war der Weg geebnet. Seit November 2024 bin ich Teil seines Teams – und ich habe das Gefühl, genau am richtigen Ort zu sein.

Was mich an meiner Aufgabe begeistert? Die Mischung aus Technik, Organisation und Psychologie. Ich habe in meiner Karriere viele Rollen eingenommen – als Projektleiter, Agile-Coach, IPMA-Trainer und Veto-Träger in der Fertigung. Diese Erfahrungen bringe ich heute ein, um Projekte nicht nur zu steuern, sondern auch Menschen und Ideen zu verbinden. Ich liebe es, mit Whiteboards und bunten Stiften zu arbeiten – und mit Kolleginnen und Kollegen, die nicht perfekt, aber ehrlich sind.

Ein Projekt, das mir besonders in Erinnerung geblieben ist, war mein erstes bei ENGIE Refrigeration: Opticum Hannover. Zwei luftgekühlte QUANTUM kühlen dort optische Systeme einer Forschungseinrichtung und nutzen gleichzeitig die Abwärme zur Gebäudeheizung. Für mich ist das nicht nur technisch spannend, sondern auch persönlich motivierend – denn hätte ich nicht meine Frau kennengelernt, wäre ich heute vielleicht ein verrückter Professor.

Exzellenz bedeutet für mich, den dicksten Frosch zum Frühstück zu verspeisen.

Nur wer bereit ist, unangenehme Wahrheiten anzusprechen und Veränderungen aktiv zu gestalten, kann wirklich zu den Besten gehören. Bei ENGIE Refrigeration spüre ich Offenheit, Vertrauen und Wertschätzung – und wünsche mir manchmal noch etwas mehr Verbindlichkeit.

Mein Karrieretipp für neue Kolleginnen und Kollegen? Sucht euch eine Führungskraft, die Coach, Mentor und Sparringspartner ist. Und an die Erfahrenen: Seid die Person, die ihr selbst gebraucht hättet. Nehmt euch Zeit, hört zu, reflektiert – und lernt über euch selbst.

Thomas Rietschel,
Projektleiter Auftragsabwicklung,
Standort Lindau



engie-refrigeration.de/karriere

